

Hinweise für den Unterricht im Fach Biologie der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe im Schuljahr 2024/2025

Im Fach Biologie werden sich die Abiturprüfungsaufgaben ab dem Schuljahr 2026/27 auf die Anforderungen der bundesweit gültigen Bildungsstandards für die allgemeine Hochschulreife 2020 beziehen.

Die Länder haben sich verpflichtet, einen Teil der Aufgaben für das schriftliche Abitur dem zentralen Aufgabenpool des IQB zu entnehmen. Dieser Aufgabenpool wird entsprechend der Beschlüsse der Kultusministerkonferenz unter Mitwirkung der Länder entwickelt. Die Verwendung von Poolaufgaben soll insbesondere dazu beitragen, die Anforderungen an das Abitur anzugleichen und eine hohe Qualität der Prüfungen zu sichern. Damit verbunden sind Änderungen hinsichtlich der fachlichen Schwerpunkte und der Struktur der Aufgaben, vgl. <https://www.iqb.hu-berlin.de/abitur/dokumente/naturwissenschaften/>.

Der neue Lehrplan für die Qualifikationsphase berücksichtigt diese Bildungsstandards und gilt ab dem Schuljahr 2025/26.

Der Unterricht der Einführungsphase erfolgt im Schuljahr 2024/25 nach dem aktuell gültigen Thüringer Lehrplan für die allgemeine Hochschulreife 2012.

Um den Übergang von der Einführungsphase (nach aktuellem Lehrplan) zur Qualifikationsphase (nach neuem Lehrplan) zu unterstützen, sind im kommenden Schuljahr in der Einführungsphase die in den Anlagen ausgewiesenen Hinweise zu berücksichtigen.

Diese Hinweise gelten gleichermaßen für die Klassenstufe 10 im 12-jährigen Bildungsgang (z. B. an Gymnasien, TGS), für die Klassenstufe 11 im 13-jährigen Bildungsgang und für die 11S (Schüler*innen mit Realschulabschluss).

Anforderungen des Lehrplans (Einführungsphase) 2012	2024/25 aufzunehmende Ergänzungen
2.2.3 Übertragung der genetischen Information	
Der Schüler kann <ul style="list-style-type: none"> – die Verdopplung der DNA unter Anwendung des Prinzips der komplementären Basenpaarung als Voraussetzung für Konstanz der genetischen Information beschreiben 	zusätzlich: Der Schüler ¹ kann <ul style="list-style-type: none"> – die <i>semikonservative Replikation</i> beschreiben
Der Schüler kann <ul style="list-style-type: none"> – die Weitergabe der genetischen Information erklären: <ul style="list-style-type: none"> • das Prinzip der Mitose beschreiben und die Entstehung genetisch identischer Zellen erklären • das Prinzip der Meiose beschreiben und die Entstehung genetisch variabler Zellen erklären 	zusätzlich: Der Schüler ¹ kann <ul style="list-style-type: none"> – die <i>Phasen von Mitose und Meiose benennen und den Ablauf in den Phasen beschreiben</i>
Der Schüler kann <ul style="list-style-type: none"> – Mutation, Rekombination, Modifikation als Ursache für Variabilität erklären 	zusätzlich: Der Schüler ¹ kann <ul style="list-style-type: none"> – die <i>Mutationsarten (Gen-, Chromosomen- und Genommutation) erläutern</i>
Der Schüler kann <ul style="list-style-type: none"> – die 1. und 2. Mendelsche Regel erläutern (dominant-rezessive, intermediäre und kodominante Erbgänge) 	zusätzlich: Der Schüler ¹ kann <ul style="list-style-type: none"> – die <i>3. Mendelsche Regel erläutern</i>
2.2.5 Evolution	
	zusätzlich: Der Schüler ¹ kann <ul style="list-style-type: none"> – das <i>Konzept „menschliche Rassen“ aus biologischer Sicht widerlegen</i>

¹ im Sinne Schüler*innen